

Bezirksamtsvorlage Nr. 1139  
- zur Beschlussfassung -  
für die Sitzung am Dienstag, dem 14.04.2015

1. Gegenstand der Vorlage:

Einbringung einer Vorlage - zur Kenntnisnahme - bei der Bezirksverordnetenversammlung zur Drucksache-Nr. 1597/IV, Beschluss vom 16.10.2014

**Einbeziehung älterer Menschen mit Migrationshintergrund bei der Seniorenvertretung**

2. Berichtersteller:

Bezirksstadtrat von Dassel

3. Beschlussentwurf:

I. Das Bezirksamt beschließt die beigefügte Vorlage – zur Kenntnisnahme - betrifft „Einbeziehung älterer Menschen mit Migrationshintergrund bei der Seniorenvertretung“ als Schlussbericht.  
Sie ist bei der Bezirksverordnetenversammlung einzubringen.

II. Mit der Durchführung des Beschlusses wird die Abteilung Soziales und Bürgerdienste beauftragt.

III. Veröffentlichung: ja

IV. Beteiligung der Beschäftigtenvertretungen: nein

a) Personalrat:

b) Frauenvertretung:

c) Schwerbehindertenvertretung:

d) Jugend- und Auszubildendenvertretung:

4. Begründung, Rechtsgrundlage und Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung:

bitten wir der beigefügten Vorlage an die Bezirksverordnetenversammlung zu entnehmen.

5. Gleichstellungsrelevante Auswirkungen: keine

6. Behindertenrelevante Auswirkungen: keine

7. Integrationsrelevante Auswirkungen: keine

8. Sozialraumrelevante Auswirkungen: keine

9. Mitzeichnung(en):

Bezirksstadtrat von Dassel

---

Vorlage – zur Kenntnisnahme –

über „ **Einbeziehung älterer Menschen mit Migrationshintergrund bei der Seniorenvertretung** “

Wir bitten, zur Kenntnis zu nehmen:

Die Bezirksverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 16.10.2014 folgendes Ersuchen an das Bezirksamt beschlossen (Drucksache Nr. 1597/IV):

„Das Bezirksamt wird ersucht zu prüfen, nach Möglichkeiten zu suchen, die bei älteren Menschen mit Migrationshintergrund im Rahmen des Seniorenmitwirkungsgesetzes eine stärkere Partizipation zu ermöglichen ist. Dabei ist u.a. anzustreben, dass verstärkt Menschen mit Migrationshintergrund in der Seniorenvertretung mitarbeiten, und dass bei der nächsten Seniorenvertreterwahl eine hohe Beteiligung der SeniorInnen ab 60 Jahren mit Migrationshintergrund erreicht wird.“

Das Bezirksamt hat am ..... beschlossen, der Bezirksverordnetenversammlung dazu Nachfolgendes als Schlussbericht zur Kenntnis zu bringen:

Eine höhere Beteiligung von Menschen mit Migrationshintergrund an der bezirklichen Seniorinnenvertretung wird von den politisch Verantwortlichen im Bezirk und dem zuständigen Fachamt intensiv unterstützt.

Es wird in allen Gremien, in denen Akteure aus der Seniorenarbeit mitwirken, für eine Mitarbeit in der Seniorinnenvertretung, insbesondere für Interessierte mit Migrationshintergrund, geworben.

Die Nachbarschaftseinrichtungen, Stadtteilzentren und Begegnungsstätten werden gezielt angesprochen und es wird um Unterstützung bei der Werbung von neuen Seniorenvertretern gebeten.

Gleichfalls wird die Beratungskompetenz der Integrationslots\_innen und Kiezmütter einbezogen werden.

Das Kompetenzzentrum „Interkulturelle Öffnung der Altenhilfe“ produziert derzeit im Auftrag der Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales einen mehrsprachigen Werbefilm zur Vorbereitung der nächsten Seniorenvertretungswahlen, der über die Medien verbreitet und allen interessierten Institutionen zur Verfügung gestellt werden soll. Dieser Film soll ab Frühjahr 2016 abrufbar sein. Der berlinweite Runde Tisch „Interkulturelle Öffnung der Altenhilfe“ ist an der Vorbereitung beteiligt und erhält zeitnah alle Informationen.

Über diese breit angelegte Informations- und Motivationskampagne hinaus bei älteren Menschen mit Migrationshintergrund für eine Kandidatur für die Seniorenvertretung zu werben erscheint schwierig. Die Freiwilligkeit einer Kandidatur für und eines Engagements in der Seniorenvertretung als selbstorganisiertem Organ älterer Menschen darf nicht durch allzu forsches Drängen staatlicher Institutionen in den Hintergrund gedrängt werden.

Rechtsgrundlage

§ 13 i. V. mit § 36 BezVG

Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung:

- a) Auswirkungen auf Einnahmen und Ausgaben: keine
- b) Personalwirtschaftliche Auswirkungen: keine

Berlin, .....

Dr. Hanke  
Bezirksbürgermeister

von Dassel  
Bezirksstadtrat